



04.04.2018

KSR: WEITERBILDUNG FÜR PROFIS – FÜR MEHR ERTRAG

So bietet KSR seinen Anwendern eine Vielzahl von Schulungsmöglichkeiten und intensive Praxisbegleitung im Umgang mit den Tools. Hierfür stehen Experten im Rahmen eines Schulungs- und Support-Teams zur Verfügung. „In den regionalen Praxisseminaren, die an vier verschiedenen Orten in ganz Deutschland stattfinden, vermitteln unsere Mitarbeiter das notwendige Wissen, um sicher und souverän mit der KSR-Software umzugehen“, führt Akim Locher, der Leiter des KSR-Projektmanagements aus. Seit verganginem Jahr steht sogar ein Entscheider-Workshop auf dem Seminarprogramm, der aufzeigt, wie sich mit den KSR-Programmen mehr Durchblick bei Zeiten, Umsätzen und sogar bei Prämienmodellen schaffen lässt.

PASSENDE SEMINARE FÜR JEDEN ANWENDER

Darüber hinaus haben die Anwender die Möglichkeit, sich in Webinaren oder bei Schulungen im eigenen Betrieb das notwendige Hintergrund- und Anwendungswissen anzueignen. „Das Ziel: Möglichst 100 % Effizienz aus ihrer Werkstatt-Software heraus zu holen“, betont Akim Locher. Die Seminarformen sind dabei an den individuellen Bedarf des Anwenders angepasst. Son können Betriebe zwischen regionalen Anwenderseminaren an vier verschiedenen Standorten in Deutschland, Schulungen vor Ort im Betrieb, Webinaren oder einem speziellen KSR Coaching wählen. „Flexible, technisch fortschrittliche und vor allem interaktive Lernmethoden sind bei KSR schon seit vielen Jahren fest im Weiterbildungsprogramm verankert und werden von unseren Nutzern intensiv angenommen. Insbesondere unsere Webinare und die Schulungen direkt vor Ort in der Werkstatt erfreuen sich großer Nachfrage“, erläutert KSR Geschäftsführer Peter Ringhut.

KSR-COACHINGS: WIEVIEL POTENZIAL SCHLUMMERT IN IHREM BETRIEB?

Ebenfalls gut angenommen werden die KSR Coachings. Diese führt Dr. Peter Witzke, KSR-Coach und Branchenprofi im K&L-Segment, direkt im Betrieb durch. In der Werkstatt analysiert er zusammen mit den Verantwortlichen die aktuellen Werkstatt- sowie Verwaltungsabläufe und prüft deren Abbildung in der eingesetzten KSR-Software. Auf Basis dieses Checks zeigt er dann den Unternehmern und Mitarbeitern im Betrieb auf, wie sich die KSR-Software noch effizienter nutzen lässt und welche möglichen Programmerweiterungen die Performance steigern können. „Ziel des KSR-Coachings ist es, die individuellen Prozesse im Werkstattbetrieb und deren Abbildung in der Software optimal zu synchronisieren, um zuverlässige, unternehmerisch auswertbare Daten zu gewinnen und Potenziale zu identifizieren“, führt der Experte aus. Während des Coachings zeigt sich oft deutlich, dass vorhandene Auswertungsmöglichkeiten nicht zielgerichtet genutzt werden und der Betrieb damit in Sachen unternehmerischer Steuerung noch viel Luft nach oben hat. Für Dr. Witzke gibt es ein Erfolgsgeheimnis für regelmäßig und zeitnah massive Produktivitäts- und Ertragssteigerungen: „Mit den KSR-Modulen Nachkalkulation AKÜS sowie mit auf das Unternehmen angepassten KSR-Chefzahlen - verbunden mit eingehendem Coaching des Unternehmers – lässt sich eine fundierte Basis für die richtigen unternehmerischen Entscheidungen schaffen.“

Ina Otto